



Tag 5: Donnerstag, 15. August 2019

Am Morgen trainierten die Kids in vier Gruppen und absolvierten verschiedene Posten zu den Themen Koordination, Schusstraining, Passen und Zweikampfverhalten. Die Luft war heute Morgen etwas draussen. Viele Fehler schlichen sich in der Halle ein, vor allem das Bällefangen bereitete vielen Mühe. So wurde die Intensität dann ein wenig runtergeschraubt.

Beim Mittagessen war dann jedoch von Müdigkeit nichts mehr zu sehen. Unmengen Tortellini wurden von den 50 Mäulern verputzt, die Küche kam nicht mehr hinterher...

Nach dem Mittagspfüsi wurde dann wieder in den Gruppen gearbeitet. Die Grössten feilten ein zweites Mal an taktischen Mitteln, die Mittleren arbeiteten an Ihrer Reaktion und die Kleinsten durften sich bei ganz vielen Spielen nochmals richtig austoben.

Als Krönung des Tages durften die Lagerältesten gegen die Leitercrew antreten. 5 gegen 4 war dann jedoch bald mal die Luft bei den alten Herren und Damen draussen. Mit 18:15 mussten wir uns gegen die aufstrebenden Talente geschlagen geben.

Nach dem Abendessen durften die Kids dann endlich ihr Resultat der Wochenaufgabe präsentieren. Wahnsinn, was uns da von den sechs Gruppen geboten wurde. Bessere Unterhaltung hat die Linth Arena wohl noch nie erlebt. Vor allem ein junger Herr hat heute Abend ungeahnte Theatertalente aufblicken lassen. Die drei ehemaligen Lagerleiter, welche uns besuchten, hat es fast vom Hocker gehauen vor Lachen.

Gewonnen hat die Lagerwoche schlussendlich der Kanton Appenzell. Mit einer soliden Aufführung und sehr guten Spieltagergebnissen sicherten sich die Appizöller den schokoladenen Pokal vor den anderen Kantonen.

Glücklich aber müde legten sich danach alle Kids ins Bett und nahmen die letzte Lagernacht auf ihren Kissen in Angriff.

Tag 4: Mittwoch, 14. August 2019

Gestern Abend ein wenig später ins Bett, heute Morgen ein wenig länger schlafen. Nach dem Morgensport aber das erste Highlight des Tages: Brunch. Mit Birchermüsli, Speck, Rösti, Würstchen, Rührei, Käse, Fleisch u.v.m. blieb kein Wunsch der Kids oder der Leitercrew unerfüllt.

Nach einer kurzen Verdaupause schlüpfen alle Teams in ihre selbst gestalteten Matchshirts und versammelten sich in der Halle zum grossen, interkantonalen Kräftemessen in den Sportarten Ultimate, Kistenlauf und natürlich Handball. Über sechs Stunden duellierten sich die sechs Teams, fighteten, rannten, lachten und rangen um jeden Punkt. Viel Fairness und Teamgeist war auch heute zu erkennen, grossartig.

Hauptsponsoren



Co-Sponsoren



Einlauf-Sponsoren



Da noch viele Punkte bei der morgigen Aufführung zu holen sind und die Shirts ebenfalls noch von einer fachkundigen Jury bewertet werden, ist der Sieger noch keineswegs in den Pokal graviert. Zurzeit liegen die Appenzöller Buuremöstler vorne. Mal schauen, ob sich das Blatt morgen wendet.

Nach dem Abendessen wurden diese Showhighlights ausgearbeitet und eingeübt. Einige waren dabei fleissiger als andere. Wir sind gespannt, was uns morgen erwartet. Die Kids werden bestimmt gut schlafen. Der Spieltag war auch dieses Jahr ein voller Erfolg!

Tag 3: Dienstag, 13. August 2019

Die zweite Nacht war für die Kids äusserst willkommen. Nach 5 Minuten war in den Zimmern bereits Ruhe. Trotzdem war den meisten Kids die körperliche Müdigkeit deutlich anzumerken. Plötzlich waren unsere Jugendlichen unterwegs wie 90-jährige Omis und Opas. Ein wenig Morgensport lockert die müden Glieder bestimmt, so wurde dieser bei den Grössten nach dem Frühstück einfach fortgesetzt.

Trotz den schweren Knochen waren die Trainings, wider Erwarten, in allen Gruppen sehr diszipliniert und die Intensität hoch. Das handballerische Niveau dieses Jahr ist äusserst hoch, was sehr erfreulich ist. Die Kids machen toll mit und geben (meistens) Vollgas. Für uns Leiter ist dies natürlich ein Segen.

Nach dem Nachtessen stand Ausgang auf dem Programm. Dies bedeutet heutzutage einen 2km-Marsch zur nächsten Migros unter die Füsse zu nehmen, das Sackgeld zu verpulvern, und wieder 2km zurück zu laufen. Einer freute sich scheinbar so sehr auf dieses Happening, dass er vergessen hat zu duschen und sogar den Tiefschutz auszuziehen. Vor dem Zubettgehen wurde dieses Malheur behoben.

Da morgen der grosse Spieltag ansteht, mussten selbstverständlich entsprechende Dresses her. Dieses Jahr wurden diese in Eigenregie von den Kids hergestellt. Erstaunlich, was die heutige Jugend an Kreativität und Elan an den Tag legt, wenn man sie nur lässt...

Wir freuen uns auf den morgigen Brunch und verabschieden uns in das wohlige warme Bett.

Tag 2: Montag, 12. August 2019

Unsere beiden Aufweckdamen waren so aufgeregt, sie konnten nicht mal einschlafen. Von dem lieblichen „Sonnenschein“ wurden wir mit 110db aus den Federn geholt. Nach dem geliebten Morgensport (Joggen, Sprints, Sprünge) wurde gemeinsam ausgiebig gefrühstückt, bevor es zu den ersten „richtigen“ Trainings in die Halle ging. Bei den Kleinsten und der mittleren von drei Trainingstruppen war, eigentlich wie immer, der Fokus auf Passen und Werfen gelegt. Die Grössten widmeten sich in Kleingruppen etwas komplexeren, technischen Themen.

Mit der Anzahl Teilnehmer eines Lagers ist natürlich auch dementsprechend mehr Futter für die Heimwehhexe vorhanden. Modernen, technischen Hilfsmitteln sei Dank, ist Mameli und Babeli omnipräsent. Meist ist dann am zweiten Tag das Tal der Tränen überwunden, dies erhoffen wir uns auch dieses Jahr.

Hauptsponsoren

Co-Sponsoren

Einlauf-Sponsoren

Nach dem Abendessen wurden dann das Wochenmotto und die Wochenaufgabe verkündet. Thema: *Schweiz, jedes Team repräsentiert einen Kanton*. Wir freuen uns auf die kantonstypischen Aufführungen und auf die selbstgestalteten Dresses.

Zum Abschluss des Tages durften die Kids noch ihre Krallen an den Rücken der Coaches wetzen. Liebe Freunde und Freundinnen, diese Kratzer sind vom Unterwasserrugby... ;)

Wir wünschen gute Nacht aus Näfels!

Tag 1: Sonntag, 11. August 2019

Nach 1,5-stündiger Reise (Hirzel leider zu) sind wir an diesem herrlichen Sommertag in Näfels angekommen. Mit 48 Teilnehmer können wir dieses Jahr die letztjährigen 45 Kids nochmals überbieten: Zweitgrösstes Lager der Kids Camp Geschichte.

Nach 20 Minuten Einrichten stand das erste Kennenlernen auf dem Programm. Natürlich alles in Bewegung unter Leitung von Spielegigant Manu.

Nach dem Nachtessen (Pouletflügeli, hatten wir noch nie) war das Ziel der Leitercrew die Müdigkeit in die Knochen zu treiben. Stand 23:10 Uhr hat dies hervorragend geklappt.

Hauptsponsoren

Co-Sponsoren

Einlauf-Sponsoren